

# WINTERWANDERN IN DEN DOLOMITEN

## Mit den Schneeschuhen zu magischen Orten

*Es sind die schönsten Berge der Welt, sagen diejenigen, die einmal vor den kolossalen Erhebungen der Dolomiten gestanden haben. Im Vergleich zu anderen Bergen sind sie heller, bunter, monumentaler, fast architektonisch geformt. Vor über 200.000 Jahren aus dem Urmeer geformt, ragen sie heute bis auf über 3000 m in den Himmel. Seit 2009 gehören sie zum UNESCO WeltNaturerbe. Eine Kulisse für Wanderer und Wintersportler, wie sie beeindruckender nicht sein kann: Mal verspielt nostalgisch wie das verträumte Fischleintal oder die Plätzwiese, mal wildromantisch wie der berühmte Prager Wildsee, mal geradezu überirdisch majestätisch wie die legendären Drei Zinnen. An dieser herrlichen Landschaft kann man sich auch im Winter nicht satt sehen. Mit Schneeschuhen kann man in dieser Jahreszeit unbeschwert die schönsten Ecken erwandern. Und keine Scheu! Wer gern wandern geht, kann sich problemlos auch auf Schneeschuhe wagen. Denn Schneeschuhwandern eignet sich vortrefflich auch für Neueinsteiger.*

### Montag:

Heute steht eine Schneeschuhwanderung mit unserer Hotelchefin auf dem Programm. Sie zeigt uns Ihre Lieblingssorte – zum Beispiel das:

### Innerfeldtal und die Dreischusterhütte (1626 m)

Das Innerfeldtal gehört zum Naturpark Drei Zinnen, der seinerseits wiederum zum UNESCO WeltNaturerbe Dolomiten gehört. Eingebettet in die markanten Gebirgsmassive von Haunold und Birkenkofel im Westen sowie der Dreischusterspitze im Osten, ist das Innerfeldtal allemal einen Ausflug wert. Vom Start folgt man einem schmalen Weg, romantisch im verschneiten lichten



Wald, und steigt gemütlich aufwärts. Wer Lust hat, kann sich für den Rückweg beim Hüttenwirt einen Schlitten ausleihen, um dann den Weg hinab zum Ziel zurück rodeln.

(ca. Gehzeit: 3 h / ↑ ↓ 350 Hm)

### Dienstag: Von der Plätzwiese zum Strudelkopf (2307 m)

Die heutige Wanderung ist eine der aussichtsreichsten Schneeschuh-Routen. Vom sonnenüberfluteten Hochplateau der Plätzwiese steigen wir in Richtung Dürrensteinhütte auf und genießen am Heimkehrerkreuz auf dem Gipfel des Strudelkopfs grandiose Ausblicke auf den majestätischen Monte Cristallo und auf die Hohe Gaisl. Auf der anderen Seite ragen die Drei Zinnen in den Winterhimmel empor.

(ca. Gehzeit: 3 h / ↑ ↓ 300 Hm)

### Mittwoch: Freier Tag

Heute können Sie auf eigene Faust wandern gehen oder die freie Zeit nutzen, um die schönen Langlaufloipen in der unmittelbaren Umgebung kennen zu lernen oder die steilen Hängen auf Abfahrtskiern hinunterzusausen. Das Hotelteam gibt Ihnen gern Tipps, wo es am schönsten ist. Oder Sie verbringen den Tag im hoteleigenen Spa (Sauna, Schwimmbad, Massage).

### Donnerstag: „Magische Orte“

Wir laufen anfangs durch den Wald. Der Weg mündet später in eine alte Militärstraße. Ab dem Rifugio Bosi unterhalb des Gipfels Monte Piana laufen wir durch den Schnee über das Hochplateau. Dank seiner besonderen Form und der zentralen Lage bietet sich vom Gipfel ein überwältigender Rundblick auf die schönsten Dolomitenberge: Drei Zinnen, Paternkofel, Sorapis,



Cristallo und Hohe Gaisl.  
(ca. Gehzeit: 4 h / ↑ ↓ 500 Hm)

*Das Wanderprogramm „Magische Orte“ wechselt wochenweise zwischen Monte Piana, Silvestertal und Cima die Colesai.*

### Freitag: Vollmondwanderung

Am 13.01., 10.02. und 10.03. starten wir zu einer spektakulären Vollmondwanderung, um die umliegenden Berge einmal in einem ganz anderen Licht zu sehen. An den anderen Tagen wandern wir mit unserer Hotelchefin Marie-Luise Ortner zu einem Ihrer Lieblingsplätze.

### Samstag: Der Ratsberg

Zuerst verläuft der Weg leicht ansteigend, dann geht es leicht bergab immer den Römerweg entlang. Die Tour bietet wunderschöne Blicke ins verschneite Höhlensteintal und auf den Toblacher See.

(ca. Gehzeit: 3 h / ↑ ↓ 150 Hm)

*Aufgrund der Witterung oder Schneelage kann es zu Abweichungen im Programm kommen.*

### Skifahren:

Wer gern auf Langlaufskiern unterwegs ist, sollte diese auf jeden Fall mitnehmen (können vor Ort auch ausgeliehen werden). Die Dolomitenregion Drei Zinnen – Hochpustertal ist ein wahres **Langlauf-Paradies**. Mit über 200 km gespurten Loipen ist es die Langlaufregion Nr. 1 in Italien. Und wer gern bergab fährt, ist hier auch genau richtig. Hier gibt es die steilsten **Skipisten** Italiens.



### Leistungen

- 7 Übernachtungen im DZ
- 7x Halbpension (Frühstück, Teezeit und Abendessen)
- Programm wie beschrieben mit 5 geführten Schneeschuhwanderungen
- deutschsprachige Wanderleitung

### Zusätzliche Leistungen:

- Holidaypass (berechtigt zur Nutzung der Skibusse im Pustertal sowie aller öffentlichen Verkehrsmittel in ganz Südtirol)
- Bademäntel
- Benutzung von Schwimmbad und Saunalandschaft
- Parkplatz

### Nicht im Preis inbegriffen:

- Schneeschuhe 5 €/Tag
- Kurtaxe (ca. 2 € pro Tag)

### Reisepreis (ab/an Innichen):

- Doppelzimmer: ab 679,- € (Classic-Standard)
- Einzelzimmer: ab 847,- €

### Termine:

Anreise täglich möglich (außer am Freitag) vom 04.12.17 bis zum 30.03.18 (letzter Anreisetag 27.03.)

### Anreise:

Wir empfehlen Ihnen die Anreise mit der Bahn. Es gibt sehr gute Verbindungen z.B. von München nach Innichen/San Candido. Sie werden vom Bahnhof abgeholt.



### Das Wichtigste in Kürze:

- ◇ Familiäres Hotel mit sehr guter Küche
- ◇ Hübscher kleiner Ort mit berühmter Stiftskirche, kleinen Läden, Cafes und Bars
- ◇ Entspannte Anreise mit dem Zug möglich